



SFrölein Blocher duet me frooge,
Was haig si zue däm Kauf bewooge?
Vom Bappe syyg dä Roots Schlag koo,
Zeerscht emool ganz KLEIN aazfoo.

ELoch im Zaan, stoot in der BaZ,
Flickt d Zaanklinik am Äscheblattz.
Daas Loch wird gflickt und macht nümm wee,
Dochs Loch isch jetzt im Boorpменеe.

Dä nei Casinobetonklotz
Gfallt nid allne, doch was sotts.
Me kaa, würd nur der Beton zelle,
s Goetheanum uff der Barfi stelle.

Couchepain haisst im Dictionnaire:
Schloofends Broot ... so ungefäär.
Doch sott die Wurscht, kaas nit vergnaisse,
Wienerli im Schloofrogg haisse.

Bym Kienbärgtunnel gits ä Kontrolle,
mit vier Promill faart ein us em Stolle.
Dä Maa dä het sich, in sym Kaare,
Miese Muet aatringge zum duurefaare.

Em Couchepain git d Statistik ä Schregg,
Er sait, die Alte miese an d Seck.
Drum schtygt der Polo nomoll in d Hoose
Und welzt sich verliebt in dän Alperoose.

Bi der Daagesschau mien si der Müller lo goo,
är balzt jetzt als Heiri am Raadio.
Au d Paola vom Felix findet kai Rue,
Si macht e Striptease und alles luegt zue.

S Dante Trudi sait mit eme smile:
Was länge währt ... wird sälten geil!

Uff d Schuel frait sich der Fritz enoorm,
Denn är bikunnt e Schuelunifoorm.
Do seht är zwai Schugger, gheit fascht vom Stuehl,
Aber so lang will ich nit in d Schuel.

Vo Viagra hört me fascht nyt mee.
Has zletscht im Männerpfläghaim gsee,
Ai halbs wird dääne verabreicht,
Dass kaine me uf d Fingge saicht.

DWätterfrösch schleen jetzt Alaarm:
Dr Baasler Winter sig vyyl z waarm.
Wär doch nur s Polarium doo,
Denn kennt me d Tür e Spalt offloo.

Vom Puppehuus zum FCB,
Denn's Parfum was will si mee? ...
Doch d Gigi blaant als greeschte Drumpf
D Hauptrolle im Lääderstrumpf.